

Presse-Information

10. Februar 2022

Knaus Tabbert mit deutlichem Wachstum im Geschäftsjahr 2021

- Umsatz steigt um 8,6 Prozent auf EUR 863 Mio.
- Zweistelliger Anstieg der Absatzzahlen auf 27.089 Einheiten

Die Knaus Tabbert AG hat auf Basis vorläufiger Zahlen für das Geschäftsjahr 2021 einen konsolidierten Konzernumsatz von EUR 863 Mio. (Vorjahr: EUR 795 Mio.) erzielt. Das entspricht einer Steigerung um 8,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert. Damit wurde die am 4. November 2021 aktualisierte Umsatzprognose des Vorstands von EUR 850 Mio. leicht übertroffen.

Bei den Absatzzahlen macht sich die zeitweilige Verschiebung der Produktionskapazitäten von Wohnmobilen hin zu den weniger umsatzstarken Wohnwagen bemerkbar. Ursache hierfür war vor allem der generelle Lieferengpass bei motorisierten Fahrgestellen.

„Das deutliche Wachstum von Umsatz und Absatz unterstreicht die Attraktivität unserer Marken für Händler und Kunden. Die hohe Nachfrage nach Freizeitfahrzeugen ist ungebrochen, was sich auch in unserem Auftragsbestand von 1,3 Mrd. EUR per Ende Dezember 2021 widerspiegelt“, kommentiert Wolfgang Speck, CEO der Knaus Tabbert AG, das abgelaufene Jahr. „Die Herausforderungen entlang der Lieferkette haben uns, unseren Zulieferern und unseren Kunden viel abverlangt. Im Verlauf des vierten Quartals 2021 konnten wir die Lieferrückstände an unfertigen Fahrzeugen sukzessive abbauen.“

Im Detail stieg der Umsatz im Luxus-Segment um 13,7 Prozent von EUR 107 Mio. auf EUR 122 Mio. im Geschäftsjahr 2021. Fakturiert wurden 501 Fahrzeuge, nach 452 im Vorjahr. Ein Plus von 10,8 Prozent.

Im Premium-Segment nahm der Umsatz um 7,8 Prozent von EUR 687 Mio. im Jahr 2020 auf EUR 741 Mio. im abgelaufenen Jahr zu. Der Absatz erhöhte sich dabei sogar um 11,3 Prozent von 23.897 Wohnmobilen, Wohnwagen und Kastenwagen auf 26.588 Einheiten. In diesen Zahlen spiegelt sich die zeitweise Verschiebung der Produktion von Wohnmobilen zu Wohnwagen wider, die weniger von Lieferengpässen betroffen waren.

„In vielen Branchen war 2021 gekennzeichnet von angespannten Lieferketten. Unsere standortübergreifende flexible Produktionsplanung erlaubte es uns, auf die kurzfristige

Nichtverfügbarkeit von diversen Materialien schnell zu reagieren und andere Aufträge vorzuziehen“, so Speck weiter. „Damit konnten wir die Auswirkung für unser Geschäft insgesamt deutlich verringern und eine Optimierung entlang der Wertschöpfungskette erreichen“.

(in EUR Mio.)	2020	2021	Veränderung in %
Total	795	863	8,6%
Luxus Segment	107	122	13,7%
Premium Segment	687	741	7,8%

Einheiten	2020	2021	Veränderung in %
Total	24.349	27.089	11,3%
Luxus Segment	452	501	10,8%
Premium Segment	23.897	26.588	11,3%

Einheiten	2020	2021	Veränderung in %
Total	24.349	27.089	11,3%
davon Wohnwagen	12.705	14.498	14,1%
davon Kastenwagen	4.627	5.478	18,4%
davon Wohnmobile	7.017	7.113	1,4%

Der geprüfte Konzernabschluss der Knaus Tabbert AG wird am 30. März 2022 veröffentlicht.

Über Knaus Tabbert

Die Knaus Tabbert AG ist ein führender Hersteller von Freizeitfahrzeugen in Europa mit Hauptsitz im niederbayerischen Jandelsbrunn. Weitere Standorte in Deutschland sind Mottgers und Schlüsselfeld sowie Nagyoroszi in Ungarn. Das Unternehmen ist seit September 2020 im Segment Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (ISIN: DE000A2YN504) notiert und erzielte im Jahr 2020 mit seinen Marken KNAUS, TABBERT, T@B, WEINSBERG, MORELO und der Internetplattform RENT AND TRAVEL einen Umsatz von knapp 800 Millionen Euro und produzierte mit rund 3.000 Mitarbeitern mehr als 24.000 Freizeitmobile. Mehr Informationen: www.knaustabbert.de

Kontakt PR

Stefan V. Diehl
Telefon: +49 8583 21 – 300
E-Mail: s.diehl@knaustabbert.de

Kontakt IR

Manuel Taverne
Telefon: +49 152 020 929 09
E-Mail: m.taverne@knaustabbert.de